Presseinformation

18. April 2008

Land fördert Universum-Dokumentation „Fluss ohne Grenzen"

Pröll: March fasziniert mit einzigartiger Auenlandschaft

Das Land Niederösterreich unterstützt die Universum-Produktion „Fluss ohne Grenzen - Auenwildnis an der March": Die NÖ Landesregierung hat in ihrer letzten Sitzung auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll einen Finanzierungsbeitrag in der Höhe von 80.000 Euro beschlossen.

„Die March ist mit ihren Auwäldern und Feuchtwiesen die schönste und artenreichste Flusslandschaft Mitteleuropas. Der Augürtel bietet einen wichtigen Lebensraum für zahlreiche Pflanzen und Tiere", betont dazu Pröll.

Die Marchauen unterscheiden sich deutlich von anderen Augebieten, ist die March doch Mitteleuropas einziger träge fließender Tieflandfluss pannonischer Prägung. Einmalig für Europa, mündet der Tieflandfluss March in die Donau, und damit in einen Gebirgsfluss mit starker Strömung, dessen Hochwasser-Ereignisse völlig andersartig verlaufen. Weitere Besonderheiten der Marchauen sind die Klimazonen und die Hochwasserthematik.

„Die Universum-Produktion widmet sich der beeindruckenden Auenlandschaft der March mit ihrer vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt. Neben der Vermittlung des Natur- und Kulturraumes bedeutet die Fernsehdokumentation einen nachhaltigen Beitrag zur Tourismusbelebung in der Region", so der Landeshauptmann.

Das Land Niederösterreich deckt 23 Prozent der gesamten Produktionskosten der 45-minütigen Fernsehdokumentation, die knapp 350.000 Euro betragen werden.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung / Abteilung Kultur und Wissenschaft unter 02742/9005-13006, Mag. Alexandre Tischer, und e-mail alex.tischer@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at